

# Deutsche Meisterschaften 2008

## 1. Austragungsorte, Wettbewerbe, Termine

Wettbewerb ↓	Kennz. d. SpO	Austragungsort	Termin	Melde-termin	Schützen		Damen		Schüler m	Sch. w.	Jugend m.	Jug. w.	Junioren A m.	Jun. m.B	Junioren A w.	Jun. B w.	Herren-Alterskl.	Damen-Alterskl.	Sen. m.	Sen. w.	Körperbehinderte		Sonstiges		
Klasse →					10	11	20	21	30	31	40	42	41	43	50	51	60	61	90	92					
Jahrgänge →					1963 – 1987				1994 – 1996 *		1992 – 1993		1988 + 89	90+91	1988 + 89	90+91	1953 – 1962		<1952						
Luftgewehr	1.10	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E	BL	E	BL	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E/M	E	E	E
Luftgewehr Auflage	1.11	Dortmund/WF	04.10.-05.10.	21.07.					E	M	E	E	M	E								E/M	E		SpO Teil 9
Luftgewehr 3-Stellung	1.20	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.																					
Zimmerstutzen	1.30				E	M	E	M										E	M	E	M	E		E	E
KK-100 m	1.35				E	M	E	M										E	M	E	M	E		E	E
KK-3x20	1.40				E	M	E	M			E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E				
KK 50 m Auflage	1.41	Hannover/NS	11.10.-12.10.	21.07.																		E/M	E		SpO Teil 9
KK-50 m Zielfernrohr Carl Zeiss	1.42	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E																				
KK-50 m Zielfernrohr Carl Zeiss	1.43	Hannover/NS	10.10.08	21.07																		E	b.60		SpO Teil 9
GK-3x20 300 m	1.50	Weimar	11.09.-14.09.	14.07.	E																				
Ordonnanzgewehr	1.58				E	M																			
KK-3x40	1.60	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E	M						E	M	E											
GK-3x40 300m	1.70	Weimar	11.09.-14.09.	14.07.	E																				
KK-Liegendkampf	1.80	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E	M	E	M			E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E				
GK-Liegendkampf 300m	1.90	Weimar	11.09.-14.09.	14.07.	E	M	E*																		*Sportgewehr 1.59
Luftpistole	2.10	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E	BL	E	BL	E	M	E	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	E		
Mehrschüssige LP	2.16								E	E		E	E												
Freie Pistole	2.20				E	M						E	M	E			E	M							
Olymp. Schnellfeuerpistole	2.30				E	M						E	M	E			E								
KK-Sportpistole	2.40				E	M	E	M			E	M	E	E	M	E	E	M	E		E				
Zentralfeuerpistole .30-.38	2.45				E	M					E	M	E	E	M	E									
GK-Pistole 9 mm	2.53				E	M											E	b.50							
GK-Revolver .357 Mag.	2.55				E	M											E	b.50							
GK-Revolver .44 Mag.	2.58				E	M											E	b.50							
GK-Pistole .45 ACP	2.59				E	M											E	b.50							
Standardpistole	2.60				E	M											E								
Trap	3.10	Wiesbaden/HS	06.09.-14.09.	14.07.	E	M	E							E	E			E	M			E			Anmeldung 02.09.
Doppeltrap	3.15				E	M	E							E				E	M			E			Anmeldung 05.09
Skeet	3.20				E	M	E				b.42		b.42					E	M			E			Anmeldung 30.08.
Laufende Scheibe 10 m	4.10	München/BY	28.08.-07.09.	14.07.	E	M	E		E	M	E	E	M	E	E										
Lfd. Scheibe 10 m MIX	4.15				E	M	E																		
Laufende Scheibe 50 m	4.20				E	M						E	*	*	*	E									
Lfd. Scheibe 50 m MIX	4.25				E	M																			
Armbrust 10 m	5.10				E	M	E					E	*	*	*	E									
Armbrust 30 m	5.20				E	M											E								
Armbrust nat. Scheibe	5.31	München/BY	26.09.-27.09.	21.07.	E	M						E					E								
Armbrust nat. Stern	5.32				E	M											E								
Armbrust nat. Kombination	5.33				E	M											E								
Feldarmbrust IAU 2x900	5.43	Kiel/ND	21.06-22.06.	02.06	E	M																			
FITA im Freien-Recurve Bogen	6.10	Hohenhameln/NS	22.08.-24.08.	14.07.	E	M	E	M	E	M	E	E	M	*E	E	*	*E	E	M	E		E			
FITA im Freien-Compound	6.15				E	M	E	M			b.30	E	M				E								
FITA Halle-Recurve Bogen	6.20	Hanau/HS	07.03.-09.03.	11.02.	E	BL	E	BL	E	M	E	E	M	*E	E	*	*E	E	M	E		E			
FITA Halle Compound	6.25				E	M	E	M				E	M				E								
Blankbogen Halle	6.26				E		E																		
Feldbogen Recurve Bogen	6.30	Mittenwald/BY	09.08-10.08.	23.06.	E		E		E		**			*			E							**Wert. b. Schü.m.	
Feldbogen Blank	6.40				E		E							*			E							*Wert. b. Jun. B m.	
Feldbogen Compound	6.50				E		E				*			*			E								
Perkussionsgewehr	7.10	Pforzheim/BD	25.07.-27.07.	23.06.	E	M	E										E				E				
Perkussionsfreigewehr 100 m	7.15				E	M																			
Perkussions-Dienstgewehr	7.20				E	M																			
Steinschloßgewehr	7.30				E																				
Steinschloßgewehr 100 m Igd.	7.31				E																				
Muskete	7.35				E																				
Perkussionsrevolver	7.40				E	M	E										E				E				
Perkussionspistole	7.50				E	M	E										E				E				
Steinschloßpistole	7.60				E	M																			
Perkussionsflinte	7.71				E	M																			
Steinschloßflinte	7.72				E	M																			

**2. Preis des Präsidenten d. Deutschen Schützenbundes**  
Der Preis des Präsidenten wird an Landesverbandsmannschaften vergeben.

Disziplin	Starter	Wettbewerbe	Teilnehmer
Gewehr	6	KK Freigewehr 3x40	1 Schütze
		KK Freigewehr 3x40	1 Junior
		KK Sportgewehr 3x20	1 Frau
		KK Sportgewehr 3x20	1 Juniorin
		KK Liegendkampf	1Jugend m. 1Jugend w.
Pistole	6	Freie Pistole	1 Schütze
		Freie Pistole	1 Junior
		Schnellfeuerpistole	1 Schütze
		Schnellfeuerpistole	1 Junior
		KK Sportpistole	1 Frau 1 Juniorin
Flinte	5	Trap	1 Schütze
		Trap	1 Frau
		Trap / Skeet	1 Junior
		Skeet	1 Schütze 1 Altersklasse
Lfd. Scheibe	4	Lfd. Scheibe 10 m	1 Schütze
		Lfd. Scheibe 10 m	1 Junior
		Lfd. Scheibe 10 m	1 Dame / Juniorin
		Lfd. Scheibe 10 m	1 Jugend m./w.
Armbrust	4	Armbrust 10 m	1 Schütze
		Armbrust 10 m	1 Dame
		Armbrust 30 m	1 Schütze
		Armbrust 30 m	1 Altersklasse
FITA im Freien Recurvebogen	5	2x36 Pfeile 70 m	2 der Klasse 10/11 1 der Klasse 30/31 1 der Klasse 40/41 1 der Klasse 50/51
FITA - Halle Recurvebogen	5	60 Schussprogramm	3 der Klassen 10/40/50 1 der Klasse 11/41 1 der Klasse 30/31
Vorderlader	4	2 Langwaffenwettbew.	2- Regel 7.10/7.30
		2 Kurzwaffenwettbew.	2- Regel 7.40/7.50

Mehrfachstart in einer Disziplin ist nicht möglich.  
Eine namentliche Meldung braucht nicht zu erfolgen.

**2.1 Pokal der Landesbogenreferenten f. die Schülerklasse**  
FITA im Freien: Mannschaftswertung der 4 besten Schüler m./w. eines Landesverbandes.

**3. Teilnahmberechtigung/Startmeldung**

**3.1** Die Teilnahmberechtigung ergibt sich aus der Regel 0.7.5 der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes (DSB).

**3.1.1** Die Mitglieder des Bundeskaders in den olympischen Wettbewerben sind in den Einzelwettbewerben gesetzt. Die Kadernmitglieder (Olympiakader, B-, C- und DSB-Kader) haben bis 31.01.2008 den Verein, für den sie die Einzelmeisterschaft bestreiten, an den DSB zu melden.

**3.2** Grundsätzlich sind die vollzähligen Ergebnisse der Landesmeisterschaft elektronisch als Datei per E-Mail (hilfsweise auf CD, keine Diskette) notwendig.

**3.2.1** Spätestens zu den in der Wettbewerbstabelle angegebenen Meldeterminen müssen den Stellen, die für die Einberufung und Auswertung zuständig sind, die nach Inhalt und Form vorgegebenen Meldelisten vorliegen.

**3.2.2** Schützen, die nicht an der DM teilnehmen wollen, müssen auf der gedruckten Meldeliste durchgestrichen werden. Die Meldung in Papierform ist verbindlich.

**3.2.3** Ein Exemplar der offiziellen Ergebnisliste der Landesmeisterschaften (in Papier) ist der DSB-Geschäftsstelle spätestens zum Meldeschluss zu übersenden.

**3.2.4** Die Qualifikationsringzahlen der Landesmeisterschaften sind allen Empfängern beizufügen.

**3.2.5** Zur schnelleren Übermittlung der Qualifikationsringzahlen an die Landesverbände sind die Meldetermine unbedingt einzuhalten. Bereits abgeschlossene Wettbewerbe der Landesmeisterschaften müssen vor dem offiziellen Meldetermin nach dem obenstehenden Verfahren eingereicht werden.

**3.2.6** Mit der Meldung muss jeder Landesverband einen **Meldebefauftragten**, der bis zur Limitfestlegung jederzeit erreichbar ist, nennen.

**3.3 Wettbewerbs- und Klassennummern**

**3.3.1** Bei den Meldungen sind die Wettbewerbsnummern (Regelnr.) gemäß Regel 0.9.1 der SpO zu verwenden.  
**3.3.2** Die zu verwendenden Klassennummern richten sich nach Regel 0.7.1 (SpO). **Beim Auflageschießen sind die Klassennummern nach Regel 9.1.5.1 zu verwenden** (z. B. LG Auflage: Senior 66-71 Jahre: 1.11.62).

**3.4 Neben dem Namen des Schützen ist u.a. auch der Geburtstag im Format TT.MM.JJJJ (bei Apollon nur „JJ“) unbedingt anzugeben. Meldungen ohne diese Angaben werden nicht zu den Meisterschaften zugelassen.**

**4. Startgeld**

**4.1** Das Startgeld für die Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften ist von den Landesverbänden unmittelbar nach dem Eingang der Startbenachrichtigungen anhand der Startgeldrechnung auf Konto 8 808 805 des Deutschen Schützenbundes, Volksbank Wiesbaden (BLZ 500 900 00), zu überweisen (Regel 0.7.5.1.2 und 0.7.5.2.1 SpO).

**4.2 Startgeld = Reuegeld.**

Das Startgeld je Teilnehmer beträgt für den Einzelwettbewerb 26,00 Euro, für Schüler 15,00 Euro.

**Ausnahmen:**

Gewehrschießen 300 m	60,00 Euro
Flintenschießen Vorderlader	39,00 Euro
Flintenschießen 75 Scheiben	39,00 Euro
Flintenschießen 120/125 Scheiben	46,00 Euro
Flintenschießen 150 Scheiben	50,00 Euro
Ordonnanzgewehr 100 m	40,00 Euro

**4.3** Das Startgeld je Mannschaft beträgt für alle Wettbewerbe 28,00 Euro.

**4.4** Bei Nachmeldungen erhöht sich das Startgeld um 10,00 Euro pro Einzelstart.

**5 Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise zur Ausschreibung:**

**5.1** Kampf-/Berufungskampfericht und die Jurys werden vom Deutschen Schützenbund (Veranstalter) bestimmt.

**5.1.1** Jeder Landesverband hat bis zum Meldeschluss eine Person, die während der jeweiligen Meisterschaft vor Ort ist als Ersatzkampfrichter schriftlich zu benennen. Eine eventuelle Tätigkeit wird nicht entschädigt.

**5.2** In den Olympischen Wettbewerben (außer FITA im Freien) der Männer-, Frauen- und Juniorenklassen findet jeweils am Vortag der Austragung ein offizielles Training statt.

**5.2.1** Die Kontrolle der Sportwaffen, der gesamten Schießkleidung, Geräte und Ausrüstungen findet für die Olympischen Wettbewerbe der Männer-, Frauen- und Juniorenklassen jeweils vor und während des offiziellen Trainings und unmittelbar vor den Wettkämpfen statt.

**5.2.2** Für alle anderen Wettbewerbe und Klassen findet die Kontrolle der Sportwaffen, Schießkleidung, Geräte und Ausrüstungen während der gesamten Meisterschaft und unmittelbar vor den Wettkämpfen statt. Die Bekleidungskontrolle wird stichprobenartig vorgenommen. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

**5.2.3** Alle verwendeten Sportwaffen müssen ein in Deutschland gültiges Beschusszeichen aufweisen (Ausnahme originale Vorderlader/Ordonnanzgewehre vor Einführung der Beschusspflicht).

**5.3** Eine Änderung der auf den Startbenachrichtigungen aufgeführten Startzeiten kann grundsätzlich nicht erfolgen. Die besonderen Hinweise auf den Startbenachrichtigungen sind zu beachten.

**Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe qualifiziert haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.**

**5.4** Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind über den zuständigen Landesverband zu klären.

**5.5** Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr von 6,00 Euro je umgemeldetem Teilnehmer zu entrichten.

**5.6** Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr von 30,00 Euro zu entrichten.

**5.7** Die Starterlaubnis wird durch die Ausstellung einer Startkarte erteilt. Eine bei der Meisterschaft ausgestellte Ersatzstartkarte kostet eine Gebühr von 3,00 Euro.

**5.7.1** Jeder Teilnehmer erhält pro Startkarte eine Startnummer. Die Startnummer für den jeweiligen Wettbewerb ist sicht-

- bar und unverändert auf dem Rücken zu tragen. Sie muss mit der auf der Startkarte ausgedruckten Startnummer übereinstimmen.
- 5.8** Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts ein Wettkampfpass sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reise-pass/Personalausweis) mitzuführen. Beide Ausweise sind vorzuzeigen. Im Wettkampfpass muss ersichtlich sein, für welche Vereine und in welchen Wettbewerben der Teilnehmer startberechtigt ist.
- 5.8.1** Kann ein Schütze bis zur Siegerehrung des jeweiligen Schießtages keinen Beleg über seine Identität/Staatsangehörigkeit nachweisen, so wird das geschos-sene Ergebnis annulliert. Siehe auch SpO Regel 0.7.4.1.1.
- 5.8.2** Waffenrechtliche Ausnahmegenehmigungen sowie eine gültige Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz sind vorzu-zeigen.
- 5.9 Finalwettkämpfe**
- 5.9.1** In den olympischen Wettbewerben der Männer/Frauen und Juniorenklasse A m./w. werden Finalwettkämpfe durchge-führt.

- 5.9.2** In den Wettbewerben FITA im Freien Bogen Compound und FITA-Halle Bogen Recurve und Bogen Compound werden in der Schützen- und in der Damenklasse Final-kämpfe durchgeführt.
- 5.9.3** Im Wettbewerb FITA im Freien (Recurve Bogen) findet in der Juniorenklasse A m./w. ein Finalwettbewerb statt.
- 5.10** **In den olympischen Wettbewerben werden für Männer, Frauen und Junioren A m./w. Dopingkontrollen, im Wettbewerb FITA im Freien wird zusätzlich ein Alko-holtest durchgeführt.**
- 5.11** Sollte bei den Wettbewerben Gewehr 300 m und FITA im Freien kein Schutzdach vorhanden sein, bleibt es dem Teilnehmer freigestellt, ein Wetterdach derart aufzustellen, dass eine allseitige Beobachtung des Schützen möglich ist und die Nachbarschützen nicht gestört werden.

**5.12 Schusszahlen, Scheiben, Regelergänzungen**

Wettbewerb	Regelnr.	Schützen Junioren m.	Jugend	Schüler*	Damen Jun. w.	Übrige Klas- sen Sonstiges	Altersklasse
Luftgewehr	1.10	DM 60 / LM 40	40	20	40	40	40
Luftgewehr Auflage KK 50 m Auflage	1.11 1.41	Klassen gemäß Regel SpO 9.1.5.1 in den Klassen Senioren m./w. A, B, C. Ringgleichheiten, auch bei mögll. Höchstergebnissen, werden gemäß Regel SpO 9.1.7.1 entschieden. Mannschaftsbildung Wettkampfklassen A m./w. bilden eine Mannschaft Wettkampfklassen B/C m./w. bilden eine Mannschaft					
LG 3-Stellung	1.20	—	60	30	—	—	—
KK-50 m Zielfernrohr Carl Zeiss	1.42 1.43	Gewehr und Zeiten wie KK 100 m (1.35) Zielfernrohr max. 12 fach, kein Leuchtabsehen Seniorenklasse: aufgelegt – Regel 9.14, Senioren Klasse 60/61, 62/63, 64/65 in gemeinsa-mer Wertung m./w.					
Luftpistole	2.10	DM 60 LM 40	40	20	40	40	40
Mehrschüssige LP	2.16	—	60 Klappscheibe Ø 59,5 mm	30	—	—	—
Trap	3.10	125	Jun. B 75	-	75		
Doppeltrap	3.15	150	-	-	120		
Skeet	3.20	125	Jun. B 75	-	75		
Lfd. Scheibe 10 m	4.10		40	40	40	DM 60 LM 40	
				Scheibe 0.4.3.43 Schießstellung und Fertighaltung Re- gel 4.0.1.1, 4.0.1.2			
Armbrust nat. Scheibe	5.31	20 Schuss		10 Schuss Probe			
Armbrust nat. Stern	5.32	15 Runden		2 Schuss Probe			
Feldarmbrust	5.43	Schießfolge: 1.Tag 65 m – 50 m – 35 m / 2. Tag: 35 m – 50 m – 65 m Bei 35 m wird auf die Dreifachauflage 0.4.3.52 geschossen.					
FITA im Freien	6.10	Im 1/8 und 1/16 Finale werden 2x6 Pfeile geschossen.					
FITA Halle	6.20	Im 1/8 Finale werden 4x3 Pfeile geschossen.					

\*Schüler mit Ausnahmegenehmigung einschließlich Jahrgang 1997.

**Bogenwettbewerbe**

Klasse Klassennr.	FITA Recurve-B. 6.10 2x36 Pfeile	FITA Comp.-B. 6.15 2x36 Pfeile	FITA Halle Recurve-B. 6.20 2x30 Pfeile	FITA Halle Comp.-B. 6.25 2x30 Pfeile	Blankbog. Halle 6.26 2x30 Pfeile	Feldbogen Recurve-B. 6.30	Feldb. Blankb. 6.40	Feldb. Comp. 6.50
Schüler A m./w. 20/21 Jahrgänge 1994+1995	40 m 122 cm 6 Pfeile in 4 Minuten		18 m 60 cm			Gelbe Pflöcke unbekannte Entfernungen 5-10 m 20 cm / 10-15m: 40 cm 15-25 m 60 cm / 20-35m: 80 cm bekannte Entfernungen 5 m / 10 m / 15 m: 20 cm 10 m / 15 m / 20 m: 40 cm 20 m / 25 m / 30 m: 60 cm 30 m / 35 m / 40 m: 80 cm		
Jugend m./w. 30/31	60 m 122 cm	60 m 122 cm	18 m 40 cm	18 m 3er Spot *		Klasse	Gelbe Pflöcke	Blaue Pflöcke
Junioren B m./w. 42/43	70 m 122 cm	70 m 122 cm	18 m 3er Spot	18 m 3er Spot *		Schüler A	Recurve	
						Jugend/Jun.B	Blank	Rec./Comp.
						Alle Anderen	Blank	Rec./Comp.

\* innere 10

- 5.12.1** Im Wettbewerb **Armbrust 30 m** schießen alle Teilnehmer der Schützen- und Altersklasse einen Eliminationswette-

werb, der auch für die Mannschaftswertung gewertet wird, in zwei Rotten.

Die besten der Schützen- und Altersklasse jeder Rotte – im Verhältnis der Starter je Rotte zu den Gesamtstartern, abhängig von der Zahl der Stände im Einzelwettbewerb – bestreiten am nächsten Wettkampftag den Einzelwettbewerb.

- 5.12.2** In den **Vorderladerkugelwettbewerben** wird generell auf elektronische Scheiben geschossen. Sollten Papierscheiben verwendet werden, so werden auf 2 Wettkampfscheiben 7 bzw. 8 Schuss pro Scheibe geschossen. Der Schütze hat seine Scheiben selbst zu wechseln.
- 5.12.3** Gewehr- und Pistolenwettbewerbe in München Hochbrück werden auf **elektronische Scheiben** geschossen. Großkaliberpistole/Großkaliberrevolver, Zentralfeuerpistole werden auf **Papierscheiben** geschossen.
- 5.12.4** Die Meldungen in den Wettbewerben **Ordonnanzgewehr, Großkaliberpistole/Großkaliberrevolver** erfolgen **ohne** Endkampfergebnisse.
- 5.12.5** Schützen der Altersklasse, Damenaltersklasse, Seniorenklasse m./w. dürfen bei den Deutschen Meisterschaften in den olympischen Wettbewerben der Deutschen Meisterschaft Regel 0.9.1.1 im **Einzelwettbewerb** Männer/ Frauen starten, wenn sie bei der Landesmeisterschaft das Einzellimit für die DM erreicht haben und ihre **Startbereitschaft** erklärt haben. Weiter dürfen sie ggf. im Mannschafts- und Einzelwettbewerb ihrer Klasse an der DM teilnehmen.
- 5.12.6** Die Wettkampfklassen der Körperbehinderten sind wie folgt eingeteilt  
90 Körperbehinderte mit Federbock  
92 Körperbehinderte ohne Federbock  
**Je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur in einer Klasse geschossen werden.**
- 5.12.7** Federausschlag beim Messen des Federbocks gemäß SpO 0.7.3.1.2 = 35 mm.
- 5.13** Entsprechend den Ranglisten der Einzelwettbewerbe werden den im ersten Drittel liegenden Teilnehmern **Meisterschaftsabzeichen** der Deutschen Meisterschaft verliehen. Die Ausgabe erfolgt umgehend nach Festlegung der Rangliste.
- 5.14** Für die Platzierungen 1 bis 6 in den Einzel- und Mannschaftswettbewerben werden Urkunden ausgegeben. Werden Finalwettbewerbe im KO-Modus ausgetragen, oder sind weniger als 6 Teilnehmer für das Finale vorgesehen, so erhalten die um die Medaillenränge kämpfenden Schützen Urkunden.
- 5.15** Die Anweisungen der Schießleiter, Kampfrichter u. Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen einer Anweisung zieht eine Disqualifikation nach sich.
- 5.16** Die Zeitpläne für die Wettbewerbe der Deutschen Meisterschaften werden im Internet veröffentlicht.
- 5.17** **Wettbewerbe werden grundsätzlich nur ausgetragen, wenn wenigstens 5 Mannschaften bzw. 10 Einzelschützen das Limit erreichen.**
- 5.18** Für Mitarbeiter der Deutschen Meisterschaft ist **kein** Start möglich.
- 5.19** **Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.**
- 5.20** Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regelt die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes.
- 5.21** Die Start- und Ergebnislisten werden im Internet veröffentlicht.
- 5.22** Bei einer Zulassung von Meldungen nach dem Meldeschluss wird ein erhöhtes Stargeld erhoben (siehe: 4.4).
- 5.23** Alle Deutschen Meisterschaften sind mit dem Ende der jeweiligen letzten Siegerehrung für die Wettkampf- und Sportleitung definitiv abgeschlossen.

- Stand Juni 2008 -

## Nachrichtliche Mitteilungen

### Austragungsorte, Anschriften und Meldeanschriften:

Weitere Informationen zu den Deutschen Meisterschaften werden sofort nach deren Bekanntwerden auf der Webseite des DSB veröffentlicht ([www.schuetzenbund.de](http://www.schuetzenbund.de)). Allgemeine Regeln und Bestimmungen siehe letzte Umschlagseite.

**DM FITA-Halle** 7. – 9. März 2008  
August-Schärtner-Halle, Martin-Luther-King-Straße,  
63452 **Hanau; HS**  
SV Blau-Gelb Hanau e.V., Horst Helfrich, Tel. 06181 77373  
Meldung bis 11.02.08 an Deutscher Schützenbund  
Lahnstr. 120, 65195 Wiesbaden  
Tel. 0611/4680715 – FAX 4680765 – E-Mail: [dm@schuetzenbund.de](mailto:dm@schuetzenbund.de)

**DM Feldarmbrust** 21. – 22. Juni 2008  
Universitätssportplatz der Christian-Albrecht-Universität, **Kiel, ND**  
Brunswiker Schützengilde v. 1638 e.V., Peter Thiel, Tel. 0431 565166  
Meldung bis 02.06.08 an Deutscher Schützenbund  
Lahnstr. 120, 65195 Wiesbaden  
Tel. 0611/4680715 – FAX 4680765 – E-Mail: [dm@schuetzenbund.de](mailto:dm@schuetzenbund.de)

**DM Vorderlader** 25. – 27. Juli 2008  
Schießsportanlage, 75181 **Pforzheim, BD**, Kirschenpfad 1  
[www.schuetzengesellschaft-1450.de](http://www.schuetzengesellschaft-1450.de)  
Meldung bis 23.06.08 an Stefan Srugies  
Postfach 100952, 64209 Darmstadt  
für Pakete: Otto-Hesse-Str. 8 B, 64293 Darmstadt  
E-Mail: [srugies21@yahoo.com](mailto:srugies21@yahoo.com), [Kopie an hrsrugies@aol.com](mailto:Kopie an hrsrugies@aol.com)

**DM Feldbogen** 9. – 10. August 2008  
Standortübungsplatz „Hoher Brendten“, 82481 **Mittenwald, BY**  
BSC Mittenwald e.V., Thorsten Sauter, Tel. 08825 920557  
Meldung bis 23.06.08 an Deutscher Schützenbund  
Lahnstr. 120, 65195 Wiesbaden  
Tel. 0611/4680715 – FAX 4680765 – eMail: [dm@schuetzenbund.de](mailto:dm@schuetzenbund.de)

**DM FITA im Freien** 22. – 24. August 2008  
Sportanlage, 31249 **Hohenhameln, NS**  
Bogensport-Club Clauen v. 1990 e.V., Hartmut Kaune, Tel. 05128 7381  
Meldung bis 14.07.08 Deutscher Schützenbund  
Lahnstr. 120, 65195 Wiesbaden  
Tel. 0611/4680715 – FAX 4680765 – eMail: [dm@schuetzenbund.de](mailto:dm@schuetzenbund.de)

**DM allgemein** 28. August – 7. September 2008  
Olympiaschießanlage **München-Hochbrück, BY**  
Ingolstädter Landstr. 110, 85748 Garching-Hochbrück  
Meldung bis 14.07.08 an Stefan Srugies  
Postfach 100952, 64209 Darmstadt  
für Pakete: Otto-Hesse-Str. 8 B, 64293 Darmstadt  
E-Mail: [srugies21@yahoo.com](mailto:srugies21@yahoo.com), [Kopie an hrsrugies@aol.com](mailto:Kopie an hrsrugies@aol.com)

**DM Flinte** 6. – 14. September 2008  
Schießanlage, Weißer Weg 11, 65199 **Wiesbaden, HS**  
Meldung bis 14.07.08 an Stefan Srugies  
Postfach 100952, 64209 Darmstadt  
für Pakete: Otto-Hesse-Str. 8 B, 64293 Darmstadt  
E-Mail: [srugies21@yahoo.com](mailto:srugies21@yahoo.com), [Kopie an hrsrugies@aol.com](mailto:Kopie an hrsrugies@aol.com)

**DM Ordonnanzgewehr, Gewehr 300 m** 11. – 14. September 2008  
**Weimar**  
Meldung bis 14.07.08 an Stefan Srugies  
Postfach 100952, 64209 Darmstadt  
für Pakete: Otto-Hesse-Str. 8 B, 64293 Darmstadt  
E-Mail: [srugies21@yahoo.com](mailto:srugies21@yahoo.com), [Kopie an hrsrugies@aol.com](mailto:Kopie an hrsrugies@aol.com)

**Armbrust national** 26. – 27. September 2008  
Sternschießen und Siegerehrung: Armbrustschießanlage der ASG  
Winzener Fährndl, Karl-Harz-Weg 23, **81249 München-Lochhausen**,  
Tel. 0 89 5131906  
Scheibenschießen: Armbrustschießanlage der ASG Winzener  
Fährndl, Armbrustschützenzelt Oktoberfest **München**  
Meldung bis 21.07.08 Josef Lederer  
Kurzbauerstr. 13, 81479 München  
Tel. 089 7469748, FAX 7916856, E-Mail: [Josef.Lederer@freenet.de](mailto:Josef.Lederer@freenet.de)

**DM AufLAGeschießen Luftgewehr** 4. – 5. Oktober 2008  
Landesleistungszentrum des WSB, Eberstr. 30, 44145 **Dortmund, WF**  
Meldung bis 21.07.08 Westfälischer Schützenbund  
Eberstr. 30, 44145 Dortmund, E-Mail: [markus.bartsch@wsb-office.de](mailto:markus.bartsch@wsb-office.de)

**DM AufLAGeschießen Kleinkalibergewehr** 10. – 12. Oktober 2008  
Landesleistungszentrum des NSSV, Wilkenburger Str. 30,  
30519 **Hannover, NS**  
Meldung bis 21.07.08 Niedersächsischer Sportschützenverband  
Wilkenburger Str. 30, 30519 Hannover, E-Mail: [info@nssv.de](mailto:info@nssv.de)

Formatiert

Formatiert